

Schulpflege

Auszug aus dem Protokoll

Sitzung vom 23. Januar 2024

2023/2024/31 2.04.07.03

**Neu- und Ersatzanschaffungen
Ersatz der Informatik-Hardware an allen Schulen in Wetzikon inkl. der
notwendigen Dienstleistungen
und Installationen während den Jahren 2024 bis 2026; Kreditbewilli-
gung als gebundene Ausgabe und Auftragsvergabe**

Beschluss Schulpflege

1. Für die Umsetzung des Projekts "Ersatz der Informatik-Hardware an allen Schulen in Wetzikon inkl. der notwendigen Dienstleistungen und Installationen während den Jahren 2024 bis 2026" wird ein Gesamtkredit über 1'475'000 Franken als gebundene Ausgabe bewilligt.
2. Der Auftrag für den Ersatz der Informatik-Hardware über 1'109'770.82 wird an die Firma Bechtle mit ihrem Angebot von Lenovo-Geräten vergeben.
3. Der Auftrag für die Anschaffung von Dockingstationen für die Geräte der Lehrpersonen in den Klassenzimmern über total 55'000 Franken wird an die Firma Bechtle vergeben.
4. Der Auftrag für die Dienstleistungen über Fr. 175'579.26 wird an die Firma Letec IT Solutions vergeben.
5. Die Ausgaben sind der Investitionsrechnungen 2024 bis 2026 wie folgt zu belasten:

Konto INV00536-8151.5060.00, Ersatzbeschaffung Informatik-Hardware Schule Wetzikon, Tranche 2024 (gebundene Ausgabe) 500'000 Franken

Konto INV00833-8151.5060.00, Ersatzbeschaffung Informatik-Hardware Schule Wetzikon, Tranche 2025 (gebundene Ausgabe) 500'000 Franken

Konto INV00886-8151.5060.00, Ersatzbeschaffung Informatik-Hardware Schule Wetzikon, Tranche 2026 (gebundene Ausgabe) 500'000 Franken
6. Die Bereichsleitung Schulinformatik wird mit der Umsetzung des Beschlusses beauftragt.
7. Die Bereichsleitung Schulinformatik wird beauftragt, der Schulpflege nach Abschluss des Vorhabens eine Kreditabrechnung zur Genehmigung vorzulegen.
8. Die Sachbearbeitung Kommunikation wird beauftragt, die Publikation im amtlichen Publikationsorgan der Stadt Wetzikon zu veranlassen.
9. Gegen den Beschluss über die Bewilligung von gebundenen Ausgaben kann, von der Veröffentlichung an gerechnet, beim Bezirksrat Hinwil, 8340 Hinwil, wegen Verletzung von Vorschriften über die politischen Rechte innert 5 Tagen schriftlich Rekurs in Stimmrechtssachen erhoben werden. Die Rekurschrift muss einen Antrag und eine Begründung enthalten. Der angefochtene Beschluss und die angerufenen Beweismittel sind genau zu bezeichnen und wenn möglich beizulegen.

10. Öffentlichkeit des Beschlusses:
 - Der Beschluss ist per sofort öffentlich.

11. Mitteilung an:
 - Parlamentsdienste (zuhanden Parlament)
 - Geschäftsbereichsleitung Finanzen + Immobilien
 - Stabstellenleitung Informatik Stadtverwaltung
 - Bereichsleitung Schulinformatik
 - Sachbearbeitung Finanzen
 - Sachbearbeitung Kommunikation

Ausgangslage

Die Schule Wetzikon setzt in allen Schulen gemäss den Vorgaben des IT-Konzepts flächendeckend Computer ein. Die Primarschulen wurden im Jahr 2018 und die Sekundarschulen im Jahr 2019 mit neuen Geräten ausgerüstet. Das IT-Konzept der Schule Wetzikon sieht vor, die Computer nach vier bis fünf Jahren zu ersetzen. In der Anlagebuchhaltung der Stadt Wetzikon wird die Hardware über vier Jahre abgeschrieben. Für die Jahre 2024 bis 2026 ist im Finanz- und Aufgabenplan der Ersatz von mittlerweile 2'010 Geräten (1'590 Computer für die Schülerinnen und Schüler und 420 für das Personal) vorgesehen. Da die Hardware nun in die Jahre gekommen und bereits sehr störungsanfällig ist, ist es angebracht, den turnusmässig geplanten Ersatz in die Wege zu leiten. Zum Zeitpunkt des effektiven Austauschs werden die Computer dann im Schnitt rund sechs bis sieben Jahre alt sein.

Submission

Die Fachstelle Schulinformatik führte im Frühling 2023 in Begleitung der Firma Mediashape für den Ersatz der IT-Hardware eine Submission durch. Für den zu erwarteten Investitionsbetrag von rund 1,5 Millionen Franken wurde ein offenes selektives Verfahren gewählt. Dabei wurden die Kosten mit 50 % bewertet. Im Rahmen des Submissionsverfahrens gingen insgesamt sechs Angebote von fünf Anbietern ein. Die Firma Bechtle reichte zwei Angebote mit zwei verschiedenen Computermarken (HP und Lenovo) ein. Die Submission ergab am 10. Mai 2023 folgendes Resultat:

Anbieter	Computer	Angebotssumme in Franken inkl. 7,7% MWST	Wertung	Abweichung zum günstigsten Angebot in Franken	Abweichung zum günstigsten Angebot in %
Bechtle	Lenovo	811'697.60	1	0.00	0.00

Die Auswertung der Offerten hat ergeben, dass die Firma Bechtle mit dem Gerät "Lenovo" das wirtschaftlich beste Angebot eingereicht hat. Als nächster Schritt war geplant, mit den zwei besten Angeboten ausführliche Funktionstests durchzuführen. Die zweitplatzierte Firma hat angesichts der Differenz von rund 154'000 Franken, resp. ca. 19 % Mehrkosten auf eine Teilnahme beim nächsten Verfahrensschritt verzichtet. Die Lenovo-Funktionstests, welche zwischen August und Oktober 2023 durchgeführt wurden, bestätigten die Funktionen gemäss Ausschreibung. Somit obsiegte die Firma Bechtle mit

den Lenovo-Computern die Submission für den Ersatz der IT-Hardware. Alle am Wettbewerb beteiligten Firmen wurden informiert – die Rekursfrist ist in der Zwischenzeit ungenutzt verstrichen.

Konfiguration

Im Zusammenhang mit der Planung der Inbetriebnahme der neuen Geräte entschloss sich die Fachstelle Schulinformatik, die angebotenen Lenovo-Computer mit einem stärkeren Prozessor, mit grösserer Speicherkapazität und mit erweiterten Garantieleistungen (Standard Premier mit Upgrade auf drei Jahre) anzuschaffen. Somit beläuft sich der Gesamtbetrag für die Hardware auf total Fr. 1'109'770.82.

Zudem wurde entschieden, künftig nur noch zwei verschiedene Computermodelle einzusetzen; ein Modell für die Schülerinnen und Schüler und ein anderes Modell für das Schulpersonal.

Man sprach sich auch dafür aus, dass neu die Visualizer und Beamer in den Schulzimmern nicht mehr über separate Multimedia-Desktopcomputer, sondern direkt über die Notebooks der Lehrpersonen via Dockingstation mit einem Monitor betrieben werden. Dadurch stehen weniger Geräte in den Schulräumen und die eingesetzte Hardware kann besser ausgenutzt werden. Dazu müssen rund 2/3 der anzuschaffenden Personal-Geräte (ca. 280 Stk.) mit einer Dockingstation, einem Monitor und den dazugehörigen Kleingeräten (wie Tastatur, Computermaus usw.) ausgerüstet werden. Dies ergibt Gesamtkosten von Fr. 105'332.64. Für die Dockingstationen liegt eine Offerte der Firma Bechtle über Fr. 194.61/Stück vor. Die Anschaffung der notwendigen Monitore und Kleingeräte erfolgt aufgrund des tatsächlichen Bedarfs zu einem späteren Zeitpunkt im freihändigen Verfahren direkt durch die Leitung der Fachstelle Schulinformatik.

Software

Es entstehen beim Ersatz der IT-Hardware keine zusätzlichen Softwarekosten; die aktuellen Lizenzen werden auf die neuen Geräte umgeschrieben. Auch die jährlichen Folgekosten für die Wartung der Software bleiben gleich wie heute und sind regulär im Budget 2024 mit 188'800 Franken auf dem Konto 8151.3158.00 der Erfolgsrechnung eingestellt.

Unterstützung durch Letec IT Solutions

Für die Sicherstellung eines reibungslosen IT-Betriebs im Schulbetrieb kauft die Schule Wetzikon aktuell diverse Dienstleistungen im Bereich Support, Installationen, IT-Security usw. von der Firma Letec IT Solutions ein. Damit auch das geplante Ersatzprojekt erfolgreich umgesetzt werden kann, ist eine Zusammenarbeit mit der gleichen Firma für die Installation der Automatisierungssysteme wie Softwareverteilung, Imaging, Patchmanagement, IT-Security usw. unabdingbar. Ein entsprechendes Angebot über Fr. 175'579.26 liegt der Fachstelle Schulinformatik bereits vor.

Aufbewahrungslösung

Die bestehenden Aufbewahrungslösungen in den rund 165 Schulzimmern müssen für den Einsatz der Lenovo-Computer leicht angepasst werden. Dabei ist mit Kosten von ca. 150 Franken pro Zimmer zu rechnen. Dies ergibt ein Gesamtbetrag von 26'754.75 inkl. 8,1 % MWST.

Einsatz von Tablets im Kindergarten

Im IT-Konzept der Schule Wetzikon ist grundsätzlich der Einsatz von Laptops auf allen Stufen vorgesehen. Vor einiger Zeit haben insbesondere Kindergartenlehrpersonen den Wunsch geäussert, in den

Klassen auf die Nutzung von Tablets wechseln zu können. Dieses Anliegen soll nun vertieft durch die Arbeitsgruppe PICTS (pädagogischer ICT-Support) geprüft werden. Je nach Ergebnis muss dann bis im Sommer/Herbst 2024 der Schulpflege eine entsprechende Anpassung des IT-Konzepts vorgelegt werden. Parallel dazu wird die Fachstelle Schulinformatik die technische Umsetzbarkeit eines Wechsels klären. Damit ein allfälliger Ersatz von Laptops durch Tablets möglich wäre, wurde im Rahmen der Submission ein entsprechendes Optionsangebot eingefordert.

Wiederverwendung und/oder Entsorgung der alten Hardware

Die fachgerechte Entsorgung der nicht wieder verwendbaren Computer und/oder das Aufbereiten von noch einsatzfähigen Geräten war Teil der Submission. Im Angebot der Firma Bechtle ist daher dieser Aufwand bereits inbegriffen; es entstehen keine separaten Kosten dafür. Die Firma Bechtle beauftragt die Firma Gysler Systems mit dieser Aufgabe. Nebst der Entsorgung wird die Firma Gysler Systems für die Schule Wetzikon einen Webshop einrichten, in welchem Schülerinnen und Schüler und Mitarbeitende noch funktionstüchtige und vollständig aufbereitete Computer kaufen können. Auch eine Abgabe der Geräte an soziale Projekte ist möglich und wird geprüft. Es wird mit einem Verkaufserlös von maximal 10'000 Franken gerechnet.

Installationsraum

Die neuen Computer müssen vor der Installation in den Schulräumen eingerichtet, beschriftet und getestet werden. Dazu wird der Technikraum im Untergeschoss des Trakts B der Schule Feld während der nächsten drei Jahre als Installationsraum umgenutzt. Der Raum muss mit einem Ablagesystem sowie Anschlüssen für Strom und Ethernet eingerichtet werden. Da sich dort bereits ein Netzwerkrack befindet, wird mit Zusatzinstallationen von lediglich rund 8'000 Franken gerechnet.

Kosten

Was	Kosten inkl. 8,1 % MWST	Bemerkungen
2'010 Computer	1'109'770.82	Unternehmervariante mit stärkerem Prozessor, grösserer Speicherkapazität und Garantieverweiterung
Dockingstationen mit Monitoren	105'332.64	Ersatz der Multimedia-Desktops in den Klassenzimmern
Dienstleistungen Letec IT Solutions	175'579.26	Das Angebot von Letec IT Solutions beinhaltet die Aufwendungen für 2024. Diese Kosten wurden auf drei Jahre hochgerechnet.
Fachbegleitung Submission	19'458.00	Fachbegleitung durch die Firma Mediashape. 2023 konnten bereits 18'000 Franken abgerechnet werden. Die Rechnung für Abschlussarbeiten steht noch aus.
Umbau Aufbewahrungslösung	26'754.75	Umrüstung für die neuen Lenovo-Modelle
Einrichtung Installationsraum	8'000.00	Nutzung während der nächsten drei Jahre
Unvorhergesehenes	30'000.00	rund 2 % der Projektsumme
Total Projektkosten	1'474'895.47	
<i>Verkaufserlös geschätzt</i>	<i>-10'000.00</i>	

Die Etappierung der Kosten ist mit jeweils 500'000 Franken für die Jahre 2024 / 2025 / 2026 geplant. Die Beträge sind in der Investitionsrechnung eingestellt.

Folgekosten

Es fallen folgende Kapitalfolgekosten an (§ 30 Gemeindeverordnung [VGG]):

Planmässige Abschreibungen auf Basis der geschätzten Anschaffungs- und Herstellungskosten:			
Anlagekategorie	Nutzungsdauer	Basis	Betrag
Informatikanlagen (ANR01312, ANR01464 und ANR01465)	jeweils 4 Jahre	1'475'000.00	368'750.00
Kapitalfolgekosten (jeweils im ersten Betriebsjahr, gesamt-haft)			368'750.00

Terminplanung

In den Jahren 2024 und 2025 werden – wenn möglich jeweils während den Sommerferien – an allen Primarschulen sowie jeweils die Geräte der Schülerinnen und Schüler an den ersten Sekundarklassen die Geräte ausgetauscht. 2026 wird zusätzlich zu den ersten Sekundarklassen auch das gesamte Personal der Sekundarstufe berücksichtigt.

Schulen	Austausch geplant	Anzahl Computer die ersetzt werden
Bühl	2024	155
Guldisloo	2024	205
Robenhausen	2024	172
HPSW ohne 15plus*	2024	64
Egg	2025	110
Feld	2025	280
Walenbach Primar	2025	192
Zentrum	Ab 2024 bis 2026	548
Walenbach Sekundar	Ab 2024 bis 2026	284
Total		2'010

Die Geräte der Schule 15plus der Heilpädagogischen Schule Wetzikon werden zu einem späteren Zeitpunkt ausgewechselt.

Gebundenheit der Kosten

Bei den Kosten für die Umsetzung des vorliegenden Projekts handelt es sich um gebundene Ausgaben. An der Schule Wetzikon werden gemäss IT-Konzept bereits seit Jahren Computer im Schulbetrieb eingesetzt. Die Geräte sind nun störungsanfällig und müssen ausgetauscht werden. Somit liegt eine reine Ersatzbeschaffung vor, deren Bewilligung in die Kompetenz der Schulpflege fällt.

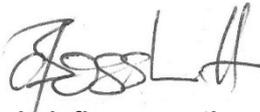
Stellungnahme der Geschäftsleitung Bildung

Die Geschäftsleitung Bildung hat das vorliegende Geschäft geprüft und empfiehlt der Schulpflege, den gebundenen Kredit für den notwendigen Ersatz der IT-Geräte an allen Schulen zu bewilligen.

Erwägungen

Aus Sicht der Schulpflege ist es zwingend notwendig, raschmöglichst die bestehende, veraltete und störungsanfällige IT-Hardware im Schulbetrieb zu ersetzen, damit für die Ausbildung der Schülerinnen und Schüler wieder eine moderne, funktionstüchtige und zuverlässige Ausrüstung zur Verfügung steht. Weiter stellte die Schulpflege fest, dass die Submission zur Ermittlung eines Lieferanten für den Geräteeersatz korrekt und entsprechend den rechtlichen Bestimmungen durchgeführt wurde. Somit kann der Umsetzung des vorliegenden Projekts vorbehaltlos zugestimmt werden.

Für richtigen Protokollauszug:



Schulpflege Wetzikon

Claudia Bosshardt, Leitung Schulverwaltung